

RASSEBESCHREIBUNG UND ZUCHTZIEL
DER RASSE FJÄLL-RIND

RASSEBESCHREIBUNG

Herkunft: Schweden

Produktionsziel:
Zweinutzungsrasse

Produktionseigenschaften:

Robust und widerstandsfähig; jährliches problemloses Abkalben; gutmütiges Temperament, gute Muttereigenschaften mit viel Milch; vitale Kälber.

Gute Eignung zur Landschaftspflege (genügsam, wenig Trittschäden), ganzjährige Weidehaltung möglich.

Farbe:

Grundfarbe weiß; die Ohren sowie die Umgebung von Augen und Flotzmaul sind schwarz pigmentiert. Der Körper kann mehr oder weniger dunkle Flecken aufweisen.

Kopf:

Genetisch hornlos, nicht zu kurz.

Körperbau

Kleiner Rahmen innerhalb des Rassespektrums. Beine mäßig lang, gut proportioniert zur Körpergröße mit korrekten Klauen. Schwanz gerade an der Wirbelsäule angesetzt.

Eckdaten für ausgewachsene Bullen und Kühe:

	Bullen	Kühe
Kreuzbeinhöhe, cm	um 130	um 120
Gewicht, kg	um 600	um 450

Produktionseigenschaften:

Ruhiges, gutmütiges Temperament, leichtkalbig, niedriges Kälbergewicht. Sehr gute Milchleistung der Kühe, schnellwüchsige Kälber. Gute Fleischqualität mit feiner Faser. Ideal für nicht intensive Haltungen ohne Kraftfutter, genügsam.

ZUCHTZIEL:

Die in der Rassebeschreibung vorgegebenen Farben und Merkmale sind weitgehend einzuhalten, wobei berücksichtigt werden muss, dass es sich um eine gefährdete Rasse handelt.

Neben der korrekten Ausbildung und Stellung von Gliedmaßen und Klauen wird viel Wert auf einen einwandfreien Bewegungsablauf gelegt.

Die gute Milchleistung und Mütterlichkeit des Fjäll-Rindes in Verbindung mit regelmäßigen Abkalbungen und lebendgeborenen Kälbern sorgen für beste Aufzuchtleistung und eine lange Nutzungsdauer. Gravierende Euterfehler, wie nicht saugfähige Zitzen oder zu tief hängende Euter werden mit Tynnote 4 bewertet, ebenfalls starke Abweichung von der genetischen Hornlosigkeit wie z. B. Scurs.

Verabschiedet durch den Ausschuss Zucht Zuchtleiter 14. Juni 2016